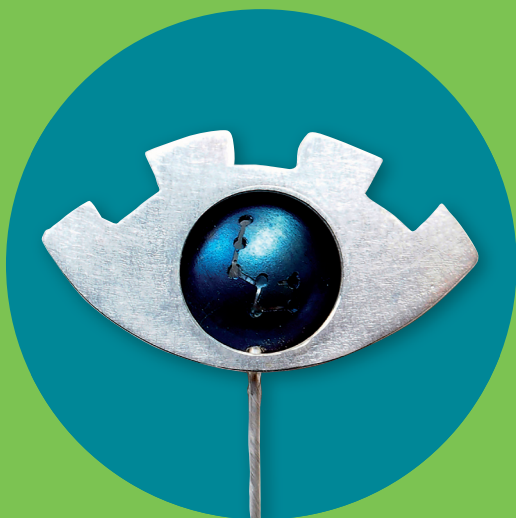


Woche
der
pflegenden
Angehörigen

Programm

4. bis 10. Mai 2026

Eine Woche für pflegende
An- und Zugehörige



Unter der Schirmherrschaft der Senatorin für
Wissenschaft, Gesundheit und Pflege Dr. Ina Czyborra

INHALT

Vorwort _____	3
Grußwort von Dr. Ina Czyborra Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege _____	4
Veranstaltungskalender _____	5
Ehrengala _____	8
Der Berliner Pflegebär – Mehr als nur ein Schmuckstück _____	10
Markt der Möglichkeiten _____	12
Veranstaltungen _____	14
Impressum _____	47

Anmeldung

Wie Sie sich anmelden können, erfahren Sie direkt bei den jeweiligen Veranstaltungen auf den folgenden Seiten dieser Broschüre.

Weitere Informationen zur Woche der pflegenden Angehörigen

Informieren Sie sich gerne auch auf der Website.
www.woche-der-pflegenden-angehoerigen.de

Jahreskalender

Im Jahreskalender der Fachstelle finden Sie alle Veranstaltungen der Woche der pflegenden Angehörigen sowie viele Weitere.

angehoerigenpflege.berlin/jahreskalender

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei!

VORWORT

Sehr geehrte Berlinerinnen und Berliner,

vom 4. bis 10. Mai 2026 findet bereits zum achten Mal die Woche der pflegenden Angehörigen statt. Sie sind herzlich eingeladen, vielfältige Veranstaltungen an verschiedenen Orten in Berlin zu besuchen. Ein besonderer Höhepunkt ist am 7. Mai die Verleihung des Berliner Pflegebären sowie der Markt der Möglichkeiten mit zahlreichen Unterstützungsangeboten für pflegende An- und Zugehörige.

In Berlin kümmern sich rund 280.000 Menschen um Angehörige, Nachbarinnen und Nachbarn oder Freundinnen und Freunde. Mit ihrem Einsatz leisten sie einen großen Beitrag zum Gemeinwohl. Dafür möchten wir Danke sagen und mit der Woche der pflegenden Angehörigen ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung setzen.

Einen nahestehenden Menschen zu unterstützen und zu pflegen ist eine wertvolle, aber oft auch belastende Aufgabe. Umso wichtiger ist es, Unterstützungsangebote sichtbar zu machen und zu stärken. Gemeinsam mit Akteurinnen und Akteuren aus Pflege und Selbsthilfe bieten wir deshalb eine bunte Mischung an Informations-, Kultur- und Entlastungsangeboten an.

Dabei steht die Woche der pflegenden Angehörigen für eine weltoffene und respektvolle Haltung allen Menschen gegenüber, unabhängig von Glauben, Herkunft, sexueller oder geschlechtlicher Identität!

Wir freuen uns, Sie bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen viel Freude beim Durchblättern der Programmbroschüre.

Veronika Vahrenhorst

Fachstelle für pflegenden Angehörige
Stellvertretend für alle Mitwirkenden

GRUSSWORT



Foto: Nils Bormann

Liebe Berlinerinnen und Berliner,

mehr als 280.000 Menschen in Berlin begleiten und pflegen Familienmitglieder oder andere ihnen nahestehende Menschen. Das bedeutet oft, den eigenen Alltag umzukrempeln, Kraft zu geben und trotzdem weiterzumachen – Tag für Tag.

Die Woche der pflegenden Angehörigen, die dieses Jahr bereits zum achten Mal stattfindet, ist für Sie gemacht. Sehr gerne habe ich die Schirmherrschaft übernommen, denn Ihr Einsatz verdient Anerkennung und Unterstützung. Freuen Sie sich auf vielfältige Angebote in ganz Berlin – vom Austausch mit anderen bis zur feierlichen Ehrengala mit der Verleihung des „Berliner Pflegebären“.

Diese Woche zeigt Ihnen auch, dass Sie nicht allein sind: Die 36 Pflegestützpunkte beraten Sie kostenfrei in allen Fragen rund um die Pflege zu Hause. Die Kontaktstellen PflegeEngagement stärken die Selbsthilfe. Die Fachberatungsstelle „Pflege in Not“ ist vertraulich für Sie da, wenn es schwierig wird. Und die Zentrale Anlaufstelle Hospiz begleitet Sie bei Fragen zu Vorsorge, Sterben, Tod und Trauer.

Nehmen Sie sich diese Woche – für Austausch, für Entlastung, für neue Perspektiven. Und vor allem: für sich selbst.

Mit freundlichen Grüßen, ihre

Dr. Ina Czyborra

Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Bezirk	Thema	Titel	S.
Mo, 4.5. 14 -16 Uhr	Lichtenberg	Information & Austausch	Queere Perspektiven auf Pflege (im Alter)	15
Mo, 4.5. 10-13 Uhr	Treptow-Köpenick	Vortrag & Führung	„Natur unvergesslich“	16
Mo, 4.5. 15-18 Uhr	Mitte	Information & Entspannung	Pflege braucht Pausen	17
Mo, 4.5. 14:30 - 16:30 Uhr	Treptow-Köpenick	Entspannung & Austausch	Musik im Grünen	18
Mo-Mi, 4. - 6. 5. 11-14 Uhr	Friedrichshain-Kreuzberg	Wanderausstellung	Wanderausstellung – anders als gedacht	19
Di, 5. 5. 15-16:30 Uhr	Friedrichshain-Kreuzberg	Information	Überlastung und Konflikte im Pflegealltag	20
Di, 5.5. 9-15:30 Uhr	Friedrichshain-Kreuzberg	Information	Vorsorgetag	22
Di, 5. 5. 16-18 Uhr	Friedrichshain-Kreuzberg	Information	Gut leben und gut sterben dürfen	23
Di, 5. 5. 17-19 Uhr	Tempelhof-Schöneberg	Information & Austausch	Organisation queersensibler Pflege	24
Di, 5. 5. 14-16 Uhr	Treptow-Köpenick	Entspannung & Auszeit	Kopf aus - Herz an!	25
Di, 5. 5. 13-13:45 Uhr	online	Information	Digitale Vorsorge	26
Di-Sa, 5. - 9.5. 16-18 Uhr	Friedrichshain-Kreuzberg	Wanderausstellung	Wanderausstellung Palliative Geriatrie	27

Mi, 6. 5. 17-19 Uhr	Friedrichshain-Kreuzberg	Workshop	Workshop Alexander-Technik	28
Mi, 6. 5. 11-12:30 Uhr	Lichtenberg	Spaziergang	Spaziergang durch den Stadtpark	29
Mi, 6. 5. 11-12:30 Uhr	online	Information	Ambulante Pflegeverträge	30
Mi, 6. 5. 11-17 Uhr	Lichtenberg	Information & Austausch	Möglichkeiten der Stärkung	31
Mi, 6. 5. 13-17 Uhr	Treptow-Köpenick	Vortrag & Workshop	Entlastungsmöglichkeiten	32
Mi, 6. 5. 15-16:30 Uhr	Reinickendorf	Information	Entlastungs- und Unterstützungsangebote	33
Do, 7. 5. 14-19 Uhr	Friedrichshain-Kreuzberg	Information & Austausch	Markt der Möglichkeiten	12
Do, 7. 5. 15-18 Uhr	Friedrichshain-Kreuzberg	Ehrengala	Verleihung Berliner Pflegebär	9
Do, 7. 5. 17-19 Uhr	Charlottenburg-Wilmersdorf	Information & Austausch	Gemeinsam gegen Einsamkeit	34
Do, 7. 5. 13:30 - 16:30 Uhr	Tempelhof-Schöneberg	Auszeit & Kreativität	Frauen-Kreativraum	35
Do, 7. 5. 11-13 Uhr	Tempelhof-Schöneberg	Spaziergang	Mobilitäts-unterstützter Spaziergang	36

Fr, 8. 5. 9:30 - 16 Uhr	Charlotten- burg- Wilmersdorf	Kurs	Letzte Hilfe Kurs	37
Fr, 8. 5. 15 -18 Uhr	Charlotten- burg- Wilmersdorf	Information, Austausch & Auszeit	Gemeinsam Kraft schöpfen	39
Fr, 8. 5. 13:30 - 16:30 Uhr	Neukölln	Führung & Auszeit	Blumen und Kuchen für Neukölln	40
Fr, 8. 5. 14 - 16:30 Uhr	Tempelhof- Schöneberg	Information und Auspro- bieren	Aktiv & informiert	41
Sa, 9. 5. 15-17 Uhr	Friedrichs- hain- Kreuzberg	Information	Vorsorge gibt Sicherheit!	43
Sa, 9. 5. 12-15 Uhr	Lichtenberg	Information, Austausch & Entspannung	Wir nehmen uns Zeit für Sie!	44
Sa, 9. 5. 14:30 - 16:30 Uhr	Tempelhof- Schöneberg	Information	Pflege & Unterstützung für schwule Männer* 50+	45
So, 10. 5. 18-19 Uhr	Tempelhof- Schöneberg	Gottesdienst	Gottesdienst mit Segen und Salbung	46

EHRENGALA MIT VERLEIHUNG DES BERLINER PFLEGEBÄREN



Foto: Fachstelle für pflegende Angehörige

Seien Sie dabei und verbringen Sie gemeinsam mit uns einen unvergesslichen Tag.

Am 7. Mai werden Menschen in den Mittelpunkt gerückt, die sich mit großem Engagement um ihre Nächsten kümmern. Diese oft im Stillen erbrachten Leistungen sind für uns alle und unsere Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Das braucht Öffentlichkeit und verdient Anerkennung!

Stellvertretend für die wertvolle Arbeit von mehr als 280.000 Menschen in Berlin wird der ‚Berliner Pflegebär‘ als Zeichen der Anerkennung an sieben pflegende An- und Zugehörige überreicht. Darüber hinaus werden beruflich Pflegende und ehrenamtlich Engagierte geehrt sowie ein Medienpreis überreicht.

Es wird wieder viele emotionale Momente geben, wenn Videos vom Leben der Geehrten über die große Leinwand strahlen und prominente Laudator:innen die mutmachenden Geschichten vortragen. Die Fernsehmoderatorin Mareile Höppner, selbst pflegende Angehörige, wird mit Herzlichkeit und Charme durch das Programm führen.

Wann

Donnerstag, 7. Mai 2026, 15 – 18 Uhr

EHRENGALA TEIL 1

15 – 16 Uhr

Grußworte und Verleihung der Ehrennadel
,Berliner Pflegebär‘

Pause

16 – 17 Uhr

Buffet, Musik, Rundgang Markt der Möglichkeiten

EHRENGALA TEIL 2

17 – 18 Uhr

Fortsetzung der Verleihung der Ehrennadel
,Berliner Pflegebär‘

Ausklang

18 – 19 Uhr

Wo

Heilig-Kreuz-Kirche, Zossener Str. 65, 10961 Berlin

Barrierefrei!

9

Anmeldung ist erwünscht



Sie können sich direkt
online anmelden
unter

<https://gstoo.de/ehrengala>

...oder per Telefon unter **030 - 6959 8897**

(Fachstelle für pflegende Angehörige)

Hinterlassen Sie uns gerne eine Nachricht auf dem
Anrufbeantworter mit Angabe Ihres Namens.

Hinweis:

Der Markt der Möglichkeiten findet zeitgleich mit der
Ehrengala statt. Je nach Kapazitäten besteht die
Möglichkeit, bei der Ehrengala, auch ohne vorherige
Anmeldung, dabei zu sein. Sprechen Sie uns dazu
gerne vor Ort an.

DER BERLINER PFLEGEBÄR – MEHR ALS NUR EIN SCHMUCKSTÜCK

Es ist wieder so weit: Stellvertretend für die vielen pflegenden An- und Zugehörigen dieser Stadt wird in diesem Jahr erneut der Berliner Pflegebär verliehen. Zudem werden Menschen für ihr berufliches und ehrenamtliches Engagement in der Angehörigenpflege geehrt.

Aber was ist der Pflegebär eigentlich: eine Figur, eine Medaille – nein ein Schmuckstück, ein Schmuckstück mit gesellschaftlicher Bedeutung.



Foto: Cornelia Stretz

So wie jede Pflegesituation ist auch das Schmuckstück selbst einzigartig. Ob als Anstecknadel oder Kette, die Pflegebären werden in behutsamer Handarbeit von der Schmuckdesignerin Cornelia Stretz Stück für Stück angefertigt. Eingefasst in einem Auge ist das Sternbild des kleinen Bären verewigt. Versteckt und fast unsichtbar liegt dahinter eine Perle als Symbol für die oft im Stillen erbrachte und enorme Leistung von pflegenden An- und Zugehörigen.

Aber der Berliner Pflegebär ist mehr als nur ein Schmuckstück – er ist ein Zeichen der gesellschaftlichen Anerkennung und Wertschätzung für die enorme Leistung pflegender An- und Zugehöriger, welche sie Tag für Tag erbringen. Aber vor allem soll die Ehrung den Menschen und ihren mutmachenden Geschichten ein Gesicht und eine Stimme geben.

Hinter jeder Nominierung für den Berliner Pflegebären stehen bewegende Lebensgeschichten, die unser aller Respekt verdienen. Jede Pflegesituation ist einzigartig und ehrenwert. Die Mitglieder der Jury wissen aus eigener Erfahrung, was es bedeutet, einen nahestehenden Menschen zu pflegen und zu begleiten. Mit viel Sorgfalt und Respekt haben sie gemeinsam besprochen, wer in diesem Jahr stellvertretend für die vielen pflegenden An- und Zugehörigen dieser Stadt geehrt wird. Es war der Wunsch, zu zeigen, wie vielfältig Pflege ist, denn Pflege betrifft uns alle - unabhängig von Wohlstand, Alter, Glauben, Herkunft, sexueller Identität oder Lebenssituation.



Foto: Fachstelle für pflegende Angehörige

Die Jurymitglieder gemeinsam mit Anke Weber und Johanna Bembenek von der Fachstelle für pflegende Angehörige

Am 7. Mai 2026 werden diese Schmuckstücke in feierlicher Atmosphäre als Auszeichnung überreicht. Die Ehrung auf öffentlicher Bühne erfordert Mut, sich zu öffnen und die eigene Geschichte zu erzählen. Dafür gilt allen jetzigen und zukünftigen Träger:innen des Berliner Pflegebären an dieser Stelle unser besonderer Dank!

MARKT DER MÖGLICHKEITEN



Foto: Fachstelle für pflegende Angehörige

Schauen Sie vorbei, wir sind den ganzen Nachmittag für Sie da!

Es erwarten Sie verschiedene Thementische zu wichtigen Fragen rund um die häusliche Pflege in Berlin.

- Pflege zu Hause organisieren – Wie geht das?
- Wer unterstützt mich bei rechtlichen Fragen zum Vertrag mit dem Pflegedienst?
- Gibt es einen Gesprächskreis für pflegebedürftige queere Menschen?
- Ich kann nicht mehr! – Wer ist für mich da?
- Gibt es Angebote für ältere, kranke Menschen mit Migrationsgeschichte?
- Wie lässt sich Beruf und Pflege vereinbaren?
- Welche Angebote gibt es für Familien mit pflegebedürftigen Kindern?

Die passende Hilfe und Unterstützung zu finden, ist nicht immer leicht. Noch schwerer ist es manchmal, diese auch anzunehmen.

Lernen Sie uns kennen – Wir sind für Sie da!

**Datum/Uhrzeit**

07.05. 14 – 19 Uhr

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg

Veranstalter

Initiativgruppe Woche der pflegenden Angehörigen

Anmeldung nicht erforderlich**Ort**

Heilig-Kreuz-Kirche
Zossener Str. 65, 10961 Berlin
Barrierefrei!

Verbindung ÖPNV

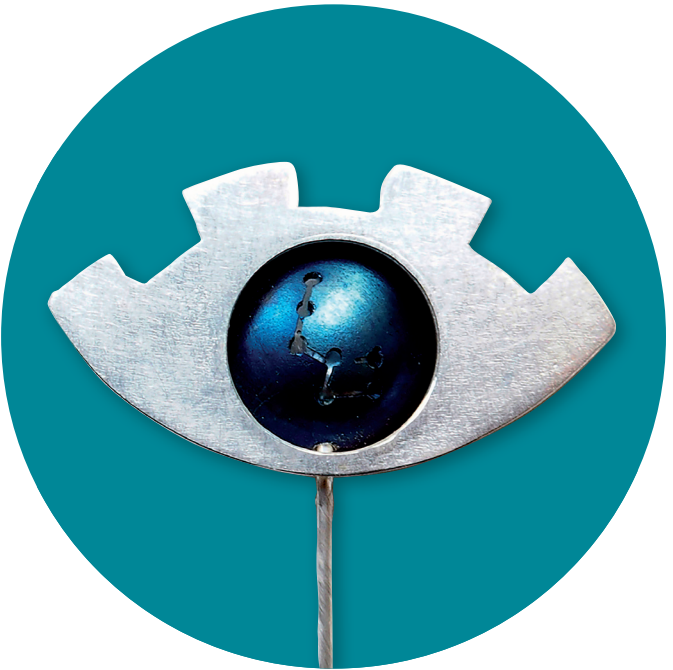
U1, 3 oder 6 – Haltestelle Hallesches Tor
Bus 140, 248 oder M41 – Haltestelle Blücherstr.

Hinweis:

Der Markt der Möglichkeiten findet zeitgleich mit der Ehrengala statt. Je nach Kapazitäten besteht die Möglichkeit, bei der Ehrengala auch ohne vorherige Anmeldung dabei zu sein. Sprechen Sie uns dazu gerne vor Ort an.

VERANSTALTUNGEN

Die textliche und inhaltliche Präsentation der folgenden Veranstaltungen liegt allein in der Verantwortung der einreichenden Veranstalter.



Datum/Uhrzeit

04.05. 14 – 16 Uhr

Bezirk

Lichtenberg

Queere Perspektiven auf Pflege (im Alter)

Informations- und Austauschveranstaltung für ältere LSBTI*-Personen sowie deren An- und Zugehörige zu Pflegebedarfen im Alter, Zugangsbarrieren zu Unterstützungsangeboten und queersensibler Beratung. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Frage, wie Vorsorge und Unterstützung gestaltet werden können, wenn keine nahen Angehörigen vorhanden sind.

15



Veranstalter

Alle Farben

Büro 55+ – gut älter werden in Lichtenberg
(LBD gGmbH)

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Kiezspinne FAS e.V.
Schulze-Boysen-Straße 38
10365 Berlin

Verbindung ÖPNV

U5/S8/S41 – Haltestelle S+U Frankfurter Allee
(Fußweg ca. 11 Minuten)

Datum/Uhrzeit

04.05. 10 – 13 Uhr

Bezirk

Treptow-Köpenick

„Natur unvergesslich“

Vortrag und gelebte Praxis

„Natur unvergesslich“ ist ein Projekt der Gemeinde Sandberg im Landkreis Rhön-Grabfeld. Es richtet sich speziell an Menschen mit und ohne Demenz und bietet regelmäßige Naturspaziergänge an, bei denen die Natur mit allen Sinnen wahrgenommen werden kann. Nach dem einführenden Vortrag von Frau Heinrich laden wir zu einem besonderen Praxisteil ein.

In Kooperation mit dem Schmetterlingshorst, der sich im Rahmen der Umwelttage an diesem gemeinsamen Projekt beteiligt, gehen wir zusammen durch den Wald und erleben vor Ort, wie eine solche naturbezogene Führung gestaltet wird. Eingeladen sind Fachkräfte, Ehrenamtliche und alle Interessierte, die neue Impulse suchen.

Beginn des Vortrages um 10 Uhr bis 11:30 Uhr

11:45 - 12:30 Uhr Spaziergang nach Schmetterlingshorst

12:30 - 13 Uhr Einnahme eines kleinen Mittagimbisses (Selbstzahler)

Veranstalter

Kiezklub – Haus der Begegnung und

Schmetterlingshorst – ein Projekt des Bezirkssportbundes Treptow-Köpenick e.V.

Anmeldung

Tel.: 030 65488114

Ort

Kiezklub – Haus der Begegnung

Wendenschloßstraße 404

12557 Berlin

Verbindung ÖPNV

Tram 68 – Haltestelle Lienhardweg

Datum/Uhrzeit

04.05. 15 – 18 Uhr

Bezirk

Mitte

Pflege braucht Pausen

Musik, Begegnung und Informationen für pflegende Angehörige

Panke-Dancer zeigen bei einer Show ihr Können und bieten auch die Gelegenheit zum Mitmachen. Sie haben die Möglichkeit einem Chor zu lauschen und auch mit einzustimmen. Sie und Ihre zu pflegenden Angehörigen sind herzlich willkommen und gemeinsam können Sie bei Kaffee und Kuchen entspannen. An unseren Informationsständen finden Sie allerhand Wissenswertes und es besteht die Möglichkeit Gespräche zu führen.

17



Geriatrisch-
Gerontopsychiatrischer
Verbund Mitte

Veranstalter

Geriatrisch-Gerontopsychiatrischer Verbund Mitte

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Olof-Palme-Zentrum
Demminer Straße 28
13355 Berlin

Verbindung ÖPNV

U8 – Haltestelle Voltastraße

Datum/Uhrzeit

04.05. 14:30 – 16:30 Uhr

Bezirk

Treptow-Köpenick

Musik im Grünen

Ein Dankesnachmittag für pflegende An- und Zugehörige

Im Rahmen der Woche der pflegenden Angehörigen laden die DRK Kliniken Berlin Köpenick alle pflegenden An- und Zugehörigen des Pfiff-Programms, sowie weitere interessierte pflegende An- und Zugehörige zu einem entspannten Nachmittag in unserem Patientenpark ein.

Bei Kaffee, Kuchen und Musik möchten wir uns herzlich für Ihr Engagement bedanken und gleichzeitig einen Raum für Entspannung, Austausch und Begegnung bieten.

Ablauf:

- | | |
|----------------|---|
| 14:30 - 15 Uhr | Ankommen |
| 15 - 16 Uhr | Musik bei Kaffee und Kuchen |
| 16 - 16:30 Uhr | Austausch und gemütliches Beisammensein |

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen schönen Nachmittag mit Ihnen!



Veranstalter

DRK Kliniken Berlin Köpenick

Anmeldung

pfiff-koepenick@drk-kliniken-berlin.de oder
030 30353378 (Maximale Teilnehmer:innenzahl: 35)

Ort

Patientenpark der DRK Kliniken Berlin Köpenick
(Schlechtwetteroption Hörsaal Haus 5.2. 4. Etage)
Salvador-Allende-Straße 2-8, 12559 Berlin

Verbindung ÖPNV

Bus X69 – Haltestelle Krankenhaus Köpenick Besucher-
eingang
Bus 169/ Tram 63 – Krankenhaus Köpenick Südseite

Datum/Uhrzeit

04. - 06.05. 11 – 14 Uhr

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg

Wanderausstellung – anders als gedacht

Leben mit pflegebedürftigen Kindern

Hört man den Begriff „pflegebedürftig“, denkt man meist an ältere Menschen. Dass es deutschlandweit auch mehr als 113.000 Kinder und Jugendliche mit anerkannter Pflegebedürftigkeit gibt, ist eher unbekannt. Allein in Berlin leben schätzungsweise mehr als 4500 pflegebedürftige Kinder und Jugendliche mit einem zum Teil sehr erheblichen Hilfebedarf. Die fünfzehn Thementafeln der Ausstellung vermitteln Besucher:innen einen tiefen Einblick in das Leben, die Sorgen und Hoffnungen der Familien – durch Fotos, Zitate, kleinere und größere Geschichten aus dem Alltag. Über einen QR-Code ist eine Hörversion verfügbar.

Die Ausstellung ist an den Tagen von jeweils 11-14 Uhr zu sehen und wird begleitet von einer Mitarbeiterin der Fachstelle MenschenKind.

19



Veranstalter

Fachstelle MenschenKind

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Ambulanter Kinderhospizdienst Berliner Herz
Karl-Marx-Allee 66, 10243 Berlin

Verbindung ÖPNV

U5 – Haltestelle Strausberger Platz

Datum/Uhrzeit

05.05. 15 – 16:30 Uhr

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg

Überlastung und Konflikte im Pflegealltag – was kann ich tun?

Die Beratungsstelle „Pflege in Not“ öffnet ihre Türen.

Die Pflege eines Angehörigen stellt Menschen im Alltag oft vor große emotionale und organisatorische Herausforderungen. Hier kann es schnell zu Überlastung und Konflikten kommen. In einer achtsamen, offenen und wertschätzenden Atmosphäre möchten wir uns Zeit nehmen, um gemeinsam über diese Themen zu sprechen.

Dabei geht es unter anderem um Fragen wie: Welche Überlastungen entstehen im Pflegealltag? Woran lassen sie sich frühzeitig erkennen? Was kann helfen, ihnen entgegenzuwirken? Welche Konflikte können auftreten – mit den Pflegebedürftigen, mit An- und Zugehörigen, mit Einrichtungen oder auch mit sich selbst? Und wo finde ich Unterstützung, wenn die Situation zu viel wird und es nicht mehr weitergeht?

Wir – das Team der Beratungsstelle „Pflege in Not“ – laden Sie herzlich ein, unsere Räume und unsere Arbeit kennenzulernen. Ab 15 Uhr stellen wir Ihnen unsere Angebote vor und geben Ihnen einen Einblick in unseren Beratungsalltag. Gleichzeitig möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, unsere Berater:innen persönlich zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Sie können Ihre Fragen, Gedanken und Erfahrungen einbringen oder sich in einem persönlichen Gespräch vertrauensvoll an unsere Berater:innen wenden. Wir hören zu, nehmen uns Zeit und suchen gemeinsam nach entlastenden Wegen.

Für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich gesorgt.
Keine Betreuung, Barrierefreier Zugang

Pflege in Not

21

Veranstalter

Beratungsstelle „Pflege in Not“

Anmeldung

fbs.pin@ejf.de

Ort

Beratungsstelle „Pflege in Not“
Bergmannstraße 44
10961 Berlin

Verbindung ÖPNV

U7 – Haltestelle Südsterne oder Gneisenaustraße

Datum/Uhrzeit

05.05. 9 – 15:30 Uhr

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg

Vorsorgetag

Beratung zu vorsorgenden Entscheidungen

Eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung kann im Ernstfall die Angehörigen entlasten. Die bevollmächtigte Vertrauensperson kann im Bedarfsfall die rechtlichen Angelegenheiten der vertretenen Person im Umfang der erteilten Vollmacht wahrnehmen. Die Vorsorgevollmacht ermöglicht ein hohes Maß an Selbstbestimmung.

Sie sind vorbereitet, wollen sich aber noch einmal vergewissern, dass alles den gesetzlichen Vorgaben entspricht oder haben sich noch nicht mit dem Thema auseinandergesetzt? Dann melden Sie sich bei uns für einen Termin unter der angegebenen Telefonnummer oder E-Mailadresse.

Mit Ulla Rose, Geschäftsführerin Home Care Berlin e.V.



Veranstalter

Kontaktstelle PflegeEngagement Friedrichshain-Kreuzberg

Anmeldung

Tel.: 030 403661125 oder kpe@volkssolidaritaet.de

Ort

Kontaktstelle PflegeEngagement Friedrichshain-Kreuzberg
Gryphiusstraße 16, 10245 Berlin

Verbindung ÖPNV

S-Bhf. Ostkreuz

U5 – Haltestelle Samariterstraße

Tram 21 – Haltestelle Wismarplatz

Datum/Uhrzeit

05.05. 16 – 18 Uhr

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg

Gut leben und gut sterben dürfen

Was uns die Palliative Geriatrie über den Umgang mit und das Verständnis für Hochbetagte lehrt.

23

„Leben können. Sterben dürfen“ fasst zusammen, worum es in der Palliativen Geriatrie geht: Um eine umfassende, wertschätzende Versorgung und Begleitung hochbetagter, meist multimorbider oder von Demenz betroffener Menschen am Ende ihres Lebens. Menschen, die zumeist in Einrichtungen der stationären Altenpflege leben aber auch – wo es möglich ist– in der Häuslichkeit von Angehörigen gepflegt und versorgt werden.

Die Mitarbeitenden des Kompetenzzentrums Palliative Geriatrie und der Zentralen Anlaufstelle Hospiz stellen die Palliative Geriatrie oder AltersHospizarbeit als ganzheitlichen Ansatz, der sich als Brücke zwischen der Altersheilkunde und Palliative Care versteht, mit ihren Chancen und Möglichkeiten vor. Sie stehen für Fragen zur Verfügung, flankierend können sich Interessierte in der Wanderausstellung zur Palliativen Geriatrie informieren.



Veranstalter

Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH) im Unionhilfswerk e. V.

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Pflegewohnheim „Am Kreuzberg“
Fidicinstraße 2, 10965 Berlin

Verbindung ÖPNV

U6 – Haltestelle Platz der Luftbrücke oder Mehringdamm
Bus M19/ 140 – Haltestelle Gneisenaustraße/Yorckstraße

Datum/Uhrzeit

05.05. 17 – 19 Uhr

Bezirk

Tempelhof-Schöneberg

Organisation queersensibler Pflege

Vortrag mit Austausch zur queer- und diversitätssensiblen Organisation von Pflege für LSBTI*-Personen und ihre pflegenden Angehörigen. Im Fokus stehen strukturelle Hürden, praxisnahe Unterstützungsangebote sowie der Austausch zu konkreten Bedarfen.



Veranstalter

Alle Farben
Schwulenberatung Berlin

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Schwulenberatung Berlin – Lebensort Vielfalt
Gotenstraße 51
10829 Berlin

Verbindung ÖPNV

S2/S25/S26 –Haltestelle Südkreuz
Bus M46/248 – Haltestelle Sachsendamm/Gotenstraße

Datum/Uhrzeit

05.05. 14 – 16 Uhr

Bezirk

Treptow-Köpenick

Kopf aus – Herz an!

Lassen Sie uns gemeinsam entspannen und durch die Zeit reisen!

In diesem Sinne laden wir SIE, liebe pflegenden An- und Zugehörige, ganz herzlich zu unserer Dankeschön-Veranstaltung in Treptow-Köpenick ein. Lassen Sie uns bei einem unbeschwerten Nachmittag mit Kaffee und Kuchen gemeinsam durch die Zeit reisen – und lassen Sie sich überraschen! Wir freuen uns auf unbeschwerte Stunden mit Ihnen! Ihr Gerontopsychiatrisch-Geriatriischer Verbund Treptow-Köpenick Netzwerk „Leben im Kiez“

25



Veranstalter

Gerontopsychiatrisch-Geriatriischer Verbund des Netzwerkes „Leben im Kiez“

Anmeldung

Anmeldung ist nur bei Bedarf für Betreuung während der Veranstaltung erforderlich.

Sie möchten Ihren Angehörigen mitbringen? Gar kein Problem! Dazu bitten wir Sie nur um eine Anmeldung (bei Bedarf von Betreuung während der Veranstaltung) bis zum 27.04.2026 unter:

Tel.: 0163 1871761 oder lik@goldnetz-berlin.de

Ort

KIEZKLUB Alte Schule Adlershof
Dörpfeldstraße 54, 12489 Berlin

Verbindung ÖPNV

Tram 63 – Haltestelle Marktplatz Adlershof
S8/S9/S85 – Haltestelle Adlershof (10 Minuten Fußweg)

Datum/Uhrzeit

05.05. 13 – 13:45 Uhr

Bezirk

Online-Veranstaltung

Digitale Vorsorge

Vorbeugen mit einer Vollmacht: Sie regeln was passiert, wenn Sie durch Krankheit oder Tod Ihre Online-Accounts nicht mehr verwalten können.

Immer mehr Menschen wickeln ihre Bankgeschäfte und andere Verträge online ab. Viele wichtige Vertragsdaten oder Informationen sind deshalb nur noch virtuell vorhanden. Bevollmächtigte und Erben haben oft keine Kenntnis von den Online-Accounts und den dazu gehörigen Passwörtern. Zusätzliche Vorsorge- und Nachlassregelungen werden daher immer wichtiger, damit Bevollmächtigte und Erben bei Bedarf schnell handeln können.

Der kostenfreie Vortrag der Verbraucherzentrale richtet sich an Menschen jeglichen Alters, die über Online-Accounts verfügen und dafür eine Regelung treffen wollen.



Verbraucherzentrale
Berlin

Veranstalter

Verbraucherzentrale Berlin e. V.

Anmeldung

www.vz-blm.de/veranstaltungen

Ort

Online-Veranstaltung

Datum/Uhrzeit

05. – 09.05. 16 – 18 Uhr

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg

Wanderausstellung Palliative Geriatrie

Die Begriffe „Geriatrie“ (Altersheilkunde) und „palliativ“ (schmerzlindernd) sind in großen Teilen der Öffentlichkeit bekannt. Doch was hat es auf sich mit der Verbindung beider Begriffe, die weit mehr ist, als eine gut klingende Wortkombination? Welche konkreten Maßnahmen und Handlungsansätze gibt es, um das Leben und Sterben hochbetagter und schwerstkranker Menschen mit und ohne Demenz zu verbessern und würdevoll zu gestalten?

27

Antworten darauf gibt die Wanderausstellung „Palliative Geriatrie“, die vom Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie (KPG) im Unionhilfswerk im Auftrag der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung Berlin konzipiert wurde. Auf zwanzig Rollup-Tafeln wird anhand von Illustrationen, Graphiken und leicht verständlichen Texten ein breites Spektrum an Sachinformationen vermittelt – und das auf eingängige Art und Weise. Dem Betrachter erschließt sich gut, was palliativ-geriatisches Handeln ausmacht und welche Herangehensweisen dafür nötig sind.



Veranstalter

Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH) im Unionhilfswerk e. V.

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Pflegewohnheim „Am Kreuzberg“
Fidicinstraße 2, 10965 Berlin

Verbindung ÖPNV

U6 – Haltestelle Platz der Luftbrücke oder Mehringdamm
Bus M19/ 140 – Haltestelle Gneisenaustraße/Yorckstraße

Datum/Uhrzeit

06.05. 17 – 19 Uhr

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg

Workshop AlexanderTechnik

PflegeSelbsthilfe

Innere Ruhe finden, trotz Herausforderungen als pflegende oder sorgende Person. Wie geht es mir? Was brauche ich und was kann ich für mich tun?

Die Alexander-Technik ist eine feine und gleichzeitig sehr effektive körperorientierte Methode, um gewünschte Veränderungsprozesse selbstständig und bewusst zu steuern.

Bitte melden Sie sich unter der unten angegebenen Telefonnummer oder E-Mailadresse an.

Mit Patricia Fesenmeyer
(Lehrerin für AlexanderTechnik ATVD)

Gefördert von der Gesellschaft für Körperbewusstsein gGmbH



Veranstalter

Kontaktstelle PflegeEngagement Friedrichshain-Kreuzberg

Anmeldung

Tel.: 030 403661125 oder kpe@volkssolidaritaet.de

Ort

Kontaktstelle PflegeEngagement Friedrichshain-Kreuzberg
Gryphiusstraße 16, 10245 Berlin

Verbindung ÖPNV

S-Bhf. Ostkreuz
U5 – Haltestelle Samariterstraße
Tram 21 – Haltestelle Wismarplatz

Datum/Uhrzeit

06.05. 11 – 12:30 Uhr

Bezirk

Lichtenberg

Spaziergang durch den Stadtpark Lichtenberg für Groß und Klein

Einfach rausgehen, reden, die Umgebung genießen und den Moment teilen.

29

Wie wäre es mit einem gemeinsamen Spaziergang durch den Stadtpark Lichtenberg? Der Spaziergang ist für alle offen, auch mit Rollstuhl/ Rollator oder mit Menschen mit Demenz – wir wollen die frische Luft, ein bisschen Bewegung und gute Gesellschaft mit Ihnen gemeinsam verbringen!

Wir treffen uns am Mittwoch, den 06.05.2026 um 11 Uhr vor dem Lichtenberger Rathaus (Möllendorffstraße 6, 10367 Berlin) und gehen los.

Der Spaziergang dauert ca. 1,5 Stunden und soll gemütlich sein.



Veranstalter

Kontaktstelle PflegeEngagement Lichtenberg

Anmeldung

Tel.: 030 28472395 oder kpe@kiezspinne.de

Ort

Rathaus Lichtenberg
Möllendorffstraße 6, 10367 Berlin

Verbindung ÖPNV

Tram M13 oder M16 – Haltestelle Rathaus Lichtenberg

Datum/Uhrzeit

06.05. 11 – 12:30 Uhr

Bezirk

Online-Veranstaltung

Ambulante Pflegeverträge

Was ist beim Abschluss eines ambulanten Pflegevertrages zu beachten?

Es gibt zahlreiche Optionen wie die Pflege organisiert werden kann. Viele Pflegebedürftige oder ihre Angehörige beauftragen Pflegedienste. Bei Vertragsabschluss sind Pflegebedürftige oder die Angehörigen oft mit ihren Fragen auf sich allein gestellt: Welche Kündigungsfrist sollten vereinbart werden? Ist es besser, wenn der Pflegebedürftige oder der Angehörige Vertragspartner wird? Was bedeuten die Leistungskomplexe? Dieser Vortrag informiert, worauf Sie bei der Wahl des Pflegedienstes und bei Unterzeichnung des Vertrags achten sollten.



Verbraucherzentrale
Berlin

Veranstalter

Verbraucherzentrale Berlin e. V.

Anmeldung

www.vz-blm.de/veranstaltungen

Ort

Online-Veranstaltung

Datum/Uhrzeit

06.05. 11 – 17 Uhr

Bezirk

Lichtenberg

Ausgangspunkte für (pflegende) An- und Zugehörige, pflegebedürftige Menschen in ihrem Umfeld (wieder) zu stärken

Ich bin Mitarbeitende:r, Führungskraft, Enkel, (Geschwister-) Kind, (Ehe-) Partner:in oder Freund:in und habe Kontakt mit einem pflegebedürftigen An- und Zugehörigen.

- Kann ich es schaffen, die verbliebene Autonomie meines Pflegebedürftigen zu erhalten.
- Kann ich meinen Mitmenschen wieder stärken.
- Wie kann es weiter gehen in meiner Situation?
- Welche Leistungen der Pflegeversicherung sind sinnvoll?
- Wo bekomme ich sinnvolle Unterstützung?

Über die Teilnahme freuen sich das Königin Elisabeth Herzberge Krankenhaus gGmbH, die Pflegestützpunkte in Lichtenberg, KOBRA - Fachstelle für Vereinbarkeit Beruf | Familie | Pflege, Beratung und Hilfe Postvirale Syndrome und NichtGenesenKids e.V.



Veranstalter

Königin Elisabeth Herzberge Krankenhaus gGmbH •
Pflegestützpunkte in Lichtenberg • KOBRA - Fachstelle für
Vereinbarkeit Beruf | Familie | Pflege • Beratung und Hilfe
Postvirale Syndrome • NichtGenesenKids e.V.

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Königin Elisabeth Herzberge Krankenhaus – Großer Festsaal
Herzbergstraße 79, 10365 Berlin

Verbindung ÖPNV

Tram M8/18/37 – Haltestelle Ev. Krankenhaus KEH

Datum/Uhrzeit

06.05. 13 – 17 Uhr

Bezirk

Treptow-Köpenick

Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

Der Pflegestützpunkt Adlershof und die Kontaktstelle PflegeEngagement laden in den KiezKlub Alte Schule ein.

Veranstaltung mit dem Thema
„Entlastung pflegender Angehöriger“
Es erwartet Sie:

- ca. 15 Uhr ein Impulsvortrag durch den Reisemaulwurf e.V. zum Thema barrierefreies Reisen für Pflegebedürftige und deren Angehörige.
- ein Workshop zum Thema Selbstfürsorge zur Stärkung der Resilienz, Achtsamkeitsübungen und kreative Körperarbeit. Sie erhalten einen Einblick, bei welchen Fragen rund um das Thema Pflege Sie Beratung und Unterstützung finden können. Interessierte können sich im persönlichen Gespräch über die Entlastungsangebote an verschiedenen „Plauder-Tischen“ informieren.

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch bei Kaffee und Kuchen!



Veranstalter

Pflegestützpunkt Adlershof
Kontaktstelle PflegeEngagement Treptow-Köpenick

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Kiezklub Alte Schule – Großer Saal
Dörpfeldstr. 54, 12489 Berlin

Verbindung ÖPNV

Tram 63 – Haltestelle Wassermannstraße

Datum/Uhrzeit

06.05. 15 – 16:30 Uhr

Bezirk

Reinickendorf

Entlastungs- und Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige

In gemütlicher Runde, bei Kaffee und Kuchen, informieren wir Sie über Entlastungsangebote aus den Bereichen Pflege/ Betreuung, Haushalt, Mobilität und geben Einblicke in Angebote zu Gesundheitskursen und Rehabilitation für pflegende Angehörige.

33

**PFLEGESTÜTZPUNKTE
BERLIN**

Beratung rund um Pflege und Alter



Veranstalter

Pflegestützpunkt Reinickendorf

Anmeldung

Tel.: 030 338536440 oder
frohnau@pspberlin.de

Ort

Pflegestützpunkt Reinickendorf
Fellbacher Str. 25
13467 Berlin

Verbindung ÖPNV

Bus 125 – Haltestelle Drewitzer Str.
S1 – Haltestelle Hermsdorf

Datum/Uhrzeit

07.05. 17 – 19 Uhr

Bezirk

Charlottenburg-Wilmersdorf

Gemeinsam gegen Einsamkeit

Angehörige von Menschen mit psychischen Krisen /
Erkrankungen in der Selbsthilfe

Input mit Austausch -

Das Stigma gegenüber psychischen Erkrankungen trifft oft die gesamte Familie. Die Stigmaerfahrung sowie das Unverständnis und die Vorurteile der Umwelt führen zu sozialem Rückzug und Isolation des gesamten Netzwerkes. Wie kann dem Schweigen begegnet, wie die Einsamkeit überwunden werden? Und was kann Selbsthilfe dazu leisten?

Nach einem kurzen Input gibt es Raum für Erfahrungsaustausch.



Veranstalter

ApK Berlin – Angehörige psychisch erkrankter
Menschen LV Berlin e.V.

Anmeldung

Tel.: 030 86395701 oder
anmeldung@apk-berlin.de

Ort

Geschäftsstelle des ApK Berlin
Mannheimer Str. 32
10713 Berlin

Verbindung ÖPNV

U3/ U7 – Haltestelle Fehrbelliner Platz
Bus 101/115/143

Datum/Uhrzeit

07.05. 13:30 – 16:30 Uhr

Bezirk

Tempelhof-Schöneberg

Frauen-Kreativraum

Für Frauen mit und ohne Migrationsgeschichte,
Frauen in einer pflegenden Situation und
Nachbarinnen

In diesem Kreativraum für Frauen kommen wir über das gemeinsame Tun miteinander ins Gespräch und lernen uns kennen. Ob beim Sticken, Häkeln, Malen oder Collagen gestalten, entfalten wir kreative Prozesse, die uns stärken und die uns eine kleine Auszeit aus dem belastenden Alltag bieten. Kommen Sie gerne am Donnerstag, den 7.5.2026 von 13:30 bis 16:30 Uhr vorbei. Materialien werden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns auf Sie!

35



Veranstalter

Kontaktstelle PflegeEngagement
Tempelhof-Schöneberg
Lebendige Nachbarschaft

Anmeldung

Tel.: 030 859951 -356 oder -357

Ort

Nachbarschaftsheim Schöneberg
Holsteinische Straße 30
12161 Berlin

Verbindung ÖPNV

S1 – Haltestelle S-Feuerbachstraße
U9 – Haltestelle U-Walther-Schreiber-Platz

Datum/Uhrzeit

07.05. 11 – 13 Uhr

Bezirk

Tempelhof-Schöneberg

Mobilitätsunterstützter Spaziergang

Rund um den Kleistpark

Geführter Spaziergang rund um den Kleistpark: Lernen Sie eine schöne Spazierroute (ca. 2,5 km) in Schöneberg kennen, die barrierearm ausgearbeitet wurde und entlang verschiedener sozialer Einrichtungen führt und zum Ausruhen und Verweilen einlädt. Die Nutzung von Toiletten während des Spaziergangs ist möglich.

Teilnehmende erhalten Spazierflyer mit ausführlich beschriebener Route zum Mitnehmen. Der Mobilitätshilfedienst der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. unterstützt mobilitätseingeschränkte Teilnehmende auf der Route, beispielsweise mit Rollator, im Rollstuhl o.ä.

Außerdem wird der komplette Spaziergang von einer E-Rikscha begleitet, in der bis zu zwei Personen streckenweise mitfahren können, die nicht die gesamte Länge des Spaziergangs bewältigen können.



b|||gt



JOHANNITER



Veranstalter

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

Anmeldung

Tel.: 030 902777251 (spontan Mitspazierende sind aber auch herzlich willkommen)

Ort

Treffpunkt: kurmark Nachbarschaftszentrum
Kurmärkische Straße 13/Ecke Zietenstraße, 10783 Berlin
Ziel: Alter St.-Matthäus-Kirchhof,
Großgörschenstraße 12-14, 10829 Berlin

Verbindung ÖPNV

U2/U4 – Haltestelle Nollendorfplatz
Bus 106/187/M48 – Haltestelle Frobenstraße

Datum/Uhrzeit

08.05. 09:30 – 16 Uhr

Bezirk

Charlottenburg-Wilmersdorf

Letzte Hilfe Kurs – Am Ende wissen wie es geht!

Sich dem Sterbenden zuzuwenden ist am leichtesten, wenn man sich durch viele praktische Tipps sicher fühlt.

37

Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung!

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbebegleiten ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurs zur „Letzten Hilfe“ an. In diesen Letzte Hilfe Kursen lernen interessierte Bürgerinnen und Bürger, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Wir vermitteln Basiswissen und Orientierungen und einfache Handgriffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern ist auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich.

Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuzwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

Begleiten

Die letzte Hilfe, die einem Menschen in seinem Leben zuteilwird, darf keine sein, die ihn tötet. Der Abschied vom Leben ist der schwerste, den die Lebensreise für einen Menschen bereithält. Deshalb braucht es, wie auf allen schweren Wegen, jemanden der dem Sterbenden die Hand reicht. Diese Hand zu reichen, erfordert nur ein bisschen Mut und Wissen. In unseren Letzte Hilfe Kursen vermitteln wir beides.



Inhalte: 4 Module

- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen



Veranstalter

Home Care Berlin e.V.

Anmeldung

info@homecareberlin.de

Ort

Home Care Berlin e.V. Geschäftsstelle (4. Etage)
Brabanter Straße 21
10713 Berlin

Verbindung ÖPNV

S42/S46 – Haltestelle S/U Bhf. Heidelberger Platz
Bus 249 – Haltestelle Brabanter Platz

Datum/Uhrzeit

08.05. 15 – 18 Uhr

Bezirk

Charlottenburg-Wilmersdorf

Gemeinsam Kraft schöpfen

Ein interkultureller Nachmittag für pflegende Angehörige im Pangea Haus.

Pflege hat viele Gesichter und spricht viele Sprachen – doch die Herausforderungen und emotionalen Belastungen ähneln sich oft. Im Rahmen der Woche der pflegenden Angehörigen laden wir euch herzlich zu einem Moment der Ruhe und des Austauschs ein:

„Ort der Vielfalt und Begegnung“

Der interkulturelle Nachmittag richtet sich an pflegende Angehörige mit diverser oder Migrationshintergrund. Informiert wird über diversitäts- und kultursensible Angebote der Hospiz- und Palliativversorgung, die besonders wichtig sind, da häufig Zugangsbarrieren und spezifische Bedürfnisse bestehen.

Euch erwartet ein vielfältiges Programm mit Musik, kleinen Filmen, internationalen Speisen sowie viel Raum für Austausch und Gespräche.



Zentrale Anlaufstelle Hospiz

Veranstalter

Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH) im Unionhilfswerk e. V.
Kultursensible Altenhilfe HeRo e.V.,
Unionhilfswerk -Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH),
mit Unterstützung von Pangea-Haus e.V.

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Pangea Haus e.V.
Trautenaustraße 5, 10717 Berlin

Verbindung ÖPNV

U9 – Haltstelle Güntzelstraße | Bus N7X

Datum/Uhrzeit

08.05. 13:30 – 16:30 Uhr

Bezirk

Neukölln

Blumen und Kuchen für Neukölln

Fühlen Sie Verbundenheit bei einem Ausflug in den Britzer Garten.

Blumen sagen Danke – genau wie die Pflegestützpunkte und Kontaktstellen PflegeEngagement in Neukölln. Wir laden Sie und Ihre zu Pflegenden kostenlos zu einer geführten Tulpenschau in den Britzer Garten ein. Im Anschluss teilen wir die Eindrücke und kommen bei Kaffee und Kuchen in den Austausch. Dabei stellt der Verein Kastenwesen e.V. seine Einblicke in einem „Verbandskasten“ für den Stadtteil vor – gefüllt mit Geschichten aus dem Alltag pflegender Angehöriger.

13:30 Uhr Treffpunkt am Eingang Mohriner Allee und Start der Führung

15 Uhr Kaffee, Kuchen und Vorstellung des „Verbandskasten“

Vor Ort: Parkplätze & barrierefreier Eingang mit Rollstuhlverleih



Kontaktstelle
PflegeEngagement
Neukölln

PFLEGESTÜTZPUNKTE
BERLIN
Beratung rund um Pflege und Alter



Veranstalter

Die Pflegestützpunkte in Neukölln
Kontaktstellen PflegeEngagement

Anmeldung

Tel.: 030 6897700 oder neukoellnord@pspberlin.de
bis 31.03. mit Name, Tel., PLZ, Pflegebedürftiger ja/nein

Ort

Britzer Garten – Eingang Mohriner Allee
Mohriner Allee 156, 12347 Berlin

Verbindung ÖPNV

Buslinie 181 – Haltestelle Rotkopfweg, Umstieg in Bus an der U6 Haltestelle Alt Mariendorf oder U7 Haltestelle Britz Süd (Hilfe bei ÖV-Anreise: VBB Bus & Begleitservice 030 34649940)

Datum/Uhrzeit

08.05. 14 – 16:30 Uhr

Bezirk

Tempelhof-Schöneberg

Aktiv & informiert – Ein Nachmittag für und mit pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen

Musik, ausleihbare E-Rikscha ausprobieren, Information und Beratung

41

Wir laden Sie zu einem bunten Nachmittag für und mit pflegebedürftigen und/oder an Demenz erkrankten Menschen mit musikalischem Rahmenprogramm zum Mitsingen ein. Für Kaffee und Gebäck ist gesorgt.

Angehörige haben die Möglichkeit, eine ausleihbare E-Rikscha kennenzulernen und eine Probefahrt bzw. Einweisung im nahegelegenen Gleisdreieckpark zu machen. Mit der ausleihbaren E-Rikscha können bis zu zwei Personen bequem mitgefahren werden und in den Genuss einer gemeinsamen Fahrradfahrt kommen.

Beratung und Information:

- Oliver Schworck, Bezirksstadtrat für Jugend und Gesundheit, freut sich gemeinsam mit der Landespflegebeauftragten Frau Prof. Meyer-Rötzig auf den Austausch mit Ihnen.
- Die Kontaktstelle PflegeEngagement stellt ihr Angebot vor und informiert über Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige.
- Die FaW gGmbH (Gesellschaft zur Förderung altersgerechten Wohnens) berät zu Fragen des altersgerechten Wohnens.
- Der Verein Selbstbestimmtes Wohnen im Alter (SWA e.V.) informiert über Qualitätskriterien für Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz.

Toiletten sind vor Ort, der Eingang ist barrierefrei.





Veranstalter

Geriatriisch-Gerontopsychiatrischer Verbund
Tempelhof-Schöneberg e.V.
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ausnahme: Wenn eine Abholung von zu Hause zur Veranstaltung mit der E-Rikscha gewünscht ist, melden Sie sich bei fLotte Sozial unter 030 443405214 an (Hinweis: dies ist kein regulärer Service von fLotte Sozial und wird lediglich im Rahmen dieser Veranstaltung für den näheren Umkreis der Luther-Kirchengemeinde organisiert)

Betreuung der pflegebedürftigen Menschen während den Fahrhinweisen durch das Geistliche Zentrum für Menschen mit Demenz möglich

Ort

Luther-Kirchengemeinde
Schöneberg (Gemeindesaal)
Bülowstraße 71–72
10783 Berlin

Verbindung ÖPNV

U2 – Haltestelle Bülowstraße
Bus M19 – Haltestelle Dennewitzplatz

Datum/Uhrzeit

09.05. 15 – 17 Uhr

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg

Damit der letzte Wille zählt: Vorsorge gibt Sicherheit!

Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht geben auch pflegenden Angehörigen Sicherheit.

43

Wer nahestehende Menschen pflegt, der muss oft auch an die Zukunft denken. In der Regel sind es ja lebenslimitierende Erkrankungen, Demenz oder Multimorbidität im Alter, die die Pflege durch Angehörige nötig machen. Wie schlimm aber, wenn sich der Betreffende nicht mehr selbst dazu äußern kann, was er sich für sein Lebensende wünscht. Wenn die Angehörigen über den mutmaßlichen Willen bezüglich medizinischer Versorgung spekulieren müssen und sich darüber vielleicht noch zerstreiten. Da ist es gut, wenn mittels Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht Sicherheit geschaffen wurde: Die Patientenverfügungsberater der Zentralen Anlaufstelle Hospiz informieren dazu und über alles, was Sie zum Thema "Vorsorge für das Lebensende" noch wissen sollten.



Veranstalter

Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH) im Unionhilfswerk e. V.

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Pflegewohnheim „Am Kreuzberg“
Fidicinstraße 2, 10965 Berlin

Verbindung ÖPNV

U6 – Haltestelle Platz der Luftbrücke oder Mehringdamm
Bus M19/140 – Haltestelle Gneisenaustraße/Yorckstraße

Datum/Uhrzeit

09.05. 12 – 15 Uhr

Bezirk

Lichtenberg

Entspannen. Austauschen. Informieren

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Sie sind herzlich eingeladen, sich eine kleine Auszeit zu gönnen. Im Garten des Stadtteilzentrums Hedwig bietet sich eine entspannte Atmosphäre zum Ankommen, Durchatmen und Verweilen. Bei gemeinsamem Essen mit musikalischer Begleitung dürfen Sie die Zeit genießen - in Begegnung mit anderen oder in einem ruhigen Moment für sich. Wir spielen gemeinsam Bingo, und wer mag, kann an einer angeleiteten Bewegungs- und Entspannungseinheit teilnehmen. Zudem stehen Ansprechpersonen zur Verfügung, die bei Interesse über Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Ihren Pflegealltag informieren. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei und rollstuhlgeeignet. Die Teilnahme kostenfrei. Kommen Sie vorbei, tanken Kraft und lassen Sie es sich gut gehen! Wir freuen uns auf Sie!



Gemeinsam gut versorgen.
Geriatrisch-Gerontopsychiatrischer
Verbund Lichtenberg

Veranstalter

AG Gute Pflege in Lichtenberg des GGV Lichtenberg
Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

Anmeldung

Tel.: 030 28472395 oder kpe@kiezspinne.de

Betreuungsmöglichkeit am Veranstaltungsort bitte bei
Anmeldung erfragen.

Ort

Stadtteilzentrum Hedwig
Hedwigstraße 12, 13053 Berlin

Verbindung ÖPNV

Tram 27 – Haltestelle Am Faulen See (5 Minuten Fußweg)
Tram 5 – Haltestelle Oberseestraße (10 Minuten Fußweg)

Datum/Uhrzeit

09.05. 14:30 – 16:30 Uhr

Bezirk

Tempelhof-Schöneberg

Pflege und Unterstützung für schwule Männer* 50+

Informationsveranstaltung zu Pflege, Sorgearbeit und Unterstützungsnetzwerken für schwule Männer* ab 50 Jahren. Thematisiert werden Erfahrungen pflegender Angehöriger sowie bestehende Beratungs- und Unterstützungsangebote.

45



Veranstalter

Alle Farben
Mann-O-Meter e. V.

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

Mann-O-Meter e. V.
Bülowstraße 106
10783 Berlin

Verbindung ÖPNV

U1/U2/U3/U4 – Haltestelle Nollendorfplatz
Bus M19/106/187 – Haltestelle Nollendorfplatz

Datum/Uhrzeit

10.05. 18 – 19 Uhr

Bezirk

Tempelhof-Schöneberg

Gottesdienst mit Segen und Salbung

evangelischer Gottesdienst, offen für alle

Zum Abschluss der Woche der pflegenden Angehörigen möchten wir einen Salbungs- und Segnungsgottesdienst feiern. Dazu möchten wir, Pfarrerin Geertje Bolle und Pfarrer Andrew Klockenhoff, Sie einladen.

Natürlich können Sie allein kommen oder in Begleitung Ihres/ Ihrer Angehörigen. Zwischenrufe, lachen, weinen, herumlaufen ... alles darf sein und ist erwünscht.

Wir möchten Ihnen für Ihre Pflegeaufgabe Gottes Segen und Zuversicht mit auf den Weg geben.

Bei Fragen bitte melden unter 030 2612470 oder info@lutherkirchengemeinde.de



Geistliches Zentrum
für Menschen mit Demenz
und deren Angehörige



Veranstalter

ev. Luther-Kirchengemeinde
Geistliches Zentrum Demenz

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich.

Ort

ev. Luther-Kirchengemeinde
Kirchsaal
Bülowstr. 71-72, 10783 Berlin

Verbindung ÖPNV

U2 – Haltestelle Bülowstr.
Bus M19 – Haltestelle Dennewitzplatz

IMPRESSUM

Herausgeber

EJF gemeinnützige AG
Fachstelle für pflegende Angehörige
Schenkendorfstraße 7, 10965 Berlin
Tel. 030. 69598897
Fax 030. 61074544

Träger

EJF gemeinnützige AG
Königsberger Str. 28
12207 Berlin
AG Charlottenburg HRB 94431 B
Vorstand: Dr. Andreas Eckhoff
Aufsichtsratsvorsitzender: Karl Bernd Biermann
Mitglied im Diakonischen Werk

Design

Peter Guckes

Diese Broschüre ist online verfügbar unter
www.woche-der-pflegenden-angehoerigen.de

Die Aktionswoche rückt pflegende An- und Zugehörige in die öffentliche Wahrnehmung, stärkt die Anerkennung und Wertschätzung der häuslichen Pflege, bietet viele Veranstaltungen zum Wohlfühlen, zur Information und zum Austausch.

In dieser Broschüre und auf der Webseite finden Sie das Programm sowie alle wichtigen Informationen.

Wir laden Sie herzlich ein dabei zu sein!

www.woche-der-pflegenden-angehoerigen.de

Die Woche wird von der Fachstelle für pflegende Angehörige gemeinsam mit der Initiativgruppe organisiert.

**PFLEGESTÜTZPUNKTE
BERLIN**
Beratung rund um Pflege und Alter



Verbraucherzentrale
Berlin



**Pflege
in Not**



Zentrale Anlaufstelle Hospiz

wir pflegen!
Interessenvertretung und Selbsthilfe
pflegender Angehöriger
in Berlin e.V.

kpu»



**SCHWULEN
BERATUNG
BERLIN**
VIELFALT LEBEN



Die Fachstelle für pflegende Angehörige wird gefördert durch die
Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

 **Fachstelle für
pflegende Angehörige**

Senatsverwaltung
für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege

BERLIN

